

Aufgabe: Gedanken und Gefühle ausdrücken

Erzählungen und Geschichten werden durch Ausrufe, Gedanken und Gefühle belebt. Du hast bestimmt schon gesehen, dass sie in Rede- oder Anführungszeichen gesetzt werden. Beispiel: "Das ist aber schön!"

Schreibe Deine Gedanken auf!

	<i>Ich dachte:</i>
Meine Uhr fiel auf den Steinfußboden.	<i>„Hoffentlich ist sie jetzt nicht kaputt.“</i>
Ich kam schon wieder zu spät zum Unterricht.	<i>„Welche Ausrede</i>
Der Lehrer teilte die Hefte aus.	
Ich hörte einen lauten Knall.	
In meinem Zeugnis standen viele Einser.	
Plötzlich klopfte es an der Türe.	
Ich fuhr mit dem Rad. Plötzlich schoss ein Auto aus der Seitenstraße.	
Zwei Minuten vor Schluss führten unsere Gegner 3:2.	
Auf einmal spürte ich im Fuß einen stechenden Schmerz.	
Kurt hatte mir einen Streich gespielt.	
Wir verirrt uns im Wald.	
Ich kaufte mir ein Rubbel-Los und rubbelte ganz aufgeregt.	

In deinem Deutschheft: Finde andere Gedanken, z.B.: *„Hoffentlich ist sie kaputt.“*